



GREMIUM DER T.F.B.

Saison 2002/2003

Berlin, den 25.09.2002

Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 25. September 2002

Anwesende: (Details siehe Anwesenheitsliste) Vertreter der Vereine Berliner Bären, Berliner Brauereien, BHC, Blau-Gold Steglitz/BSC, BSV 92, Grün-Weiß Nikolassee, Grün-Gold [Tempelhof], Hermsdorfer SC, Lichtenfelde 77, LTTC Rot-Weiß, Mahrzahner Füchse, TC Longline [Wedding], TC SCC I, Tennis Union Grün-Weiß, TV Frohnau, Zehlendorfer Wespen, sowie alle vier Mitglieder des Gremiums Büttner (zugleich Vertreter v. SCC I), Semler (zugleich Vertreter v. Grün-Gold), Oebius (zugleich Vertreter v. Blau-Gold) sowie Kozak (ohne Verteterfunktion eines beteiligten Teams).

Beginn: 19.40 Uhr
Ende : 21.15 Uhr
Ort: Sportrestaurant von Hertha 03
Zehlendorf, Onkel-Tom-Str. 52a

- ◆ Begrüßung durch den Gremiumsleiter M.Kozak; aus dem Plenum keine Einwände gegen die Tagesordnung.
- ◆ **TOP 1 – Berichte aus den Klassen der Saison 2001/2002 und Siegerehrung:**
 - a) **LIGA:** Klassenleiter R.Büttner faßt den sportlichen Verlauf der Saison zusammen und gratuliert dem Sieger und Berliner Meister **SCC I**. Absteiger sind Lichtenrade (wg. Rückzugs) und BTTC. Ehrung mit Übergabe des Pokale erfolgt durch M.Kozak an den SCC z.H. R.Büttner.
 - b) **1.KLASSE:** Klassenleiter S.Semler gibt einen Bericht über den organisatorischen und sportlichen Saisonablauf und gratuliert den beiden Aufsteigern, **Blau-Weiß** als Klassenmeister sowie **Grün-Weiß Nikolassee**. Absteiger sind BSV 92 und Rehberge (wg. Rückzugs). Übergabe des Pokals für Blau-Weiß z.H. M.Kozak (da kein Vertreter der Mannschaft anwesend). Für die Saison 2000/2001 wurde der Pokal an Weiß-Gelb Lichtenrade nachgereicht (wird von S.Semler weitergegeben, da kein Vertreter der Mannschaft anwesend).
 - c) **2.KLASSE:** Klassenleiter U.Oebius schilderte den sportlichen und organisatorischen Verlauf und gratuliert dem Sieger **Berliner Bären** sowie dem Zweitplazierten **SCC II**. Ehrung und Pokalübergabe an den Vertreter der Bären, S.Muswieck, der zugleich auch als Torschützenkönig der Staffel geehrt wurde. (Eine Torschützenliste wurde nur in dieser Staffel geführt.) Für die Saison 2000/2001 wurde der Pokal an TV Frohnau z.H. S.Boewer nachgereicht. Die angekündigten Geschenke (Fußbälle) für die Siegerteams werden nachgereicht.
- ◆ **TOP 2 – Bericht des Schriftführers & Webmaster:** Schriftführer S.Semler berichtet einerseit, daß eine **Aktualisierung der Satzung** zur Anpassung an neue Gegebenheiten und Gepflogenheiten erforderlich sei, welche in TOP 6 zur Abstimmung stünde. Andererseits wurde auf die Problematik der nicht gepflegten **Website der TFB** (www.tf-berlin.de) hingewiesen mit dem Verweis auf die **schleppende Ergebnisübermittlung** von den Teams zu den Klassenleitern und von diesen wiederum an den Webmaster. Eine Webpflege etliche Tage nach dem Spieltag sei mangels Aktualität sinnlos. Daher allgemeiner Aufruf an alle Teams, noch am Spieltag bzw. am Tag danach neben der satzungsgemäßen Ergebnisdurchsage an den Klassenleiter - per Email auch den Webmaster über das Ergebnis zur informieren. Derzeit seien keine großen Kosten durch die Website entstanden (12 Euro Provider-Gebühr pro Jahr).
- ◆ **TOP 3 – Bericht des Kassenwartes:** Kassenwart M.Kozak legte einen kurzen Überblick zum Kassenstand und zu den Ausgaben vor; nach den Einnahmen stünde der Saldo bei 1.474,39 €; nach Abzug der Ausgaben der Klassenleiter für die Ligaführung, die Pokale, weitere kleiner Posten sowie schließlich die mit einem Schätzwert von 200 € vorgesehenen Geschenke für die Siegerteams verbliebe ein **Kassenstand von ca. 460 □**. Ein endgültiger Abschluß sei noch nicht geschehen, da die Geschenke noch gekauft werden müßten; ein endgültiger Kassenbericht wird nachgereicht. In jedem Fall sei keine Beitragserhöhung erforderlich; lediglich eine bereits im letzten Jahr für die Geschenke bereits geplante Anpassung auf 50 € sei vorgesehen.
- ◆ **TOP 4 – Entlastung des Gremiums:** Ohne weitere Aussprache wurde auf formalen Vorschlag des Vertreters von Rot-Weiß, M.Mayer, **wird das Gremium von der Jahreshauptversammlung entlastet** ohne Gegenstimme bei 1 Enthaltung.
- ◆ **TOP 5 – Neuwahl des Gremiums:** Nachdem alle vier Gremiumsmitglieder sich zur Weiterarbeit bereit erklärten, wurde auf Vorschlag des Vertreters von Rot-Weiß, M.Mayer, **das Gremium in einer en-bloc-Wahl von der Jahreshauptversammlung einstimmig im Amt bestätigt**. Das Gremium bleibt damit in gleicher, folgender Zusammensetzung und mit gleichbleibender interner Arbeitverteilung:

<u>Leitung & Kassenwart:</u>	<u>LIGA :</u>	<u>I. KLASSE & Schriftführer:</u>	<u>II. KLASSE :</u>
Michael Kozak	Ralf Büttner	Sebastian Claudius Semler	Ulf Oebius
Lindenstr. 13 b 14109 Berlin	Kastanienallee 3 14050 Berlin	Hasenheide 68 10967 Berlin	Leonorenstr. 59 12247 Berlin
Tel.: 811 70 82	Tel.: 823 36 90	Tel.: 786 47 13	Tel.: 7690 3444
Fax: 811 70 79	Fax: 305 25 03	Fax: 786 47 13	Fax: 771 38 43
meg.mdk@t-online.de	ralfbuettner@yahoo.de	sese@zedat.fu-berlin.de	ulf.oebius@gmx.de
[TC Blau-Weiß 1899]	[TC SCC I]	[BTC Grün-Gold Tempelhof]	[Blau-Gold Steglitz]

♦ **TOP 6 – Aktualisierung der Satzung und Spielordnung:** In einem kurz kontrovers diskutierten Procedere stellte der Schriftführer S.Semler eine im Gremium abgestimmte und den Teilnehmern im Vorfeld per Email zugesandte Neufassung der Satzung vor und kommentierte kurz die einzelnen geänderten Positionen (S § S.3 Wahlordnung, § 4 Termin Versammlung, § 5 Meldeschluß, § 6 Email, § 7 Meldegebühr, § 10 Klassen des BFV, § 15 implizites Zulassen von Gelb-Roter Karte, § 16 Spielmodus Festlegung und neue Spielordnung, § 17 Kernzeit bereits ab 10 Uhr, § 18 Spielordnung, § 19 Höhe der Schiedrichtergebühr, § 21 Spielformular vor dem Spiel auszufüllen + rechtlich notwendig z.B. wegen zivilrechtlicher Vorgänge in der letzten Saison, § 22 Sperre nach Roter Karte, implizit nicht nach Geld-Roter Karte) sowie insbesondere die neue Spielordnung. Letztere sei im Laufe der Spielzeit umstansbedingt durch das Gremium änderbar, die Satzung hingegen nicht (sondern nur durch die Jahreshauptversammlung); daher müßten alle Fragen der konkreten Spielbetriebsgestaltung aus der Satzung heraus- und diese neue Spielordnung aufgenommen werden; in dieser finden sich auch neu festgelegte Strafkataloge für fehlende Ergebnisdurchsage und fehlendes Einsenden der Spielformulare, aber auch die aktuellen Melde- und Schiedsrichtergebühren sowie der verbindliche Saisonstart am 19.Oktober d.J.. Danach wurde diese vorliegende Fassung en bloc zur Abstimmung gestellt; Modifikationen im Detail könnten als Antrag dann im TOP 8 erfolgen. Diesem Antrag kam die Versammlung nach und nahm einstimmig die aktualisierte Fassung der Satzung und die neue Spielordnung an. Diese wird vom Schriftführer allen zustellig gemacht.

♦ **TOP 7 – Einteilung und Vorstellung der Spielklassen für die neue Saison:**

Durch den Rückzug von Weiß-Gelb Lichtenrade ergab sich die Frage, ob die 1.Klasse aufgefüllt oder, ebenso wie die 2.Klasse, nur mit 7 Teams spielen sollte. Letzte Position wurde von U.Oebius/Gremium vertreten, während in der Gegenrede u.a. von den Vertretern von Rot-Weiß, BSV und dem Gremium mit verschiedenen Argumenten für ein Auffüllen plädiert wurde. Im konkreten Fall wie auch allgemein (siehe Anträge) einiget man sich auf ein Auffüllen; während in der neuen Satzung schon die Regelung des Nicht-Abstiegs eines Teams festgeschrieben ist, hier aber noch nicht gelten kann, einigte man sich nach kurzer Debatte, daß beiden in Frage kommenden Teams - BHC als Vorletztem der 1.Klasse und BHC als Drittem der 2.Klasse - die Möglichkeit gegeben wird, bis zum 12.10. eine Entscheidung per Entscheidungsspiel oder, alternativ und in Einverständnis, per Los herzustellen. Der Verlierer tritt entsprechend in der zweiten Klasse an; dort wird nach der Rückkehr der Mahrzahner Füchse in die TFB mit 7 Mannschaften gespielt.

Somit ergibt sich folgende Klasseneinteilung:

LIGA mit 8 Teams: TC SCC I [1], Hermsdorfer SC, TC Grunewald, LTTC Rot-Weiß, BTC Grün-Gold (Tempelhof), BTC Rot-Gold (Wedding), TC Blau-Weiß 1899 [↑], TC Grün-Weiß Nikolassee [↑].

1.KLASSE mit 8 Teams: BTTC Grün-Weiß [↓], Zehlendorfer Wespen, SV Berliner Brauereien, TV Frohnau, TC Lichterfelde '77, SV Berliner Bären [↑], TC SCC II [↑], Sieger aus BSV 1892 - BHC [↑].

2.KLASSE mit 7 Teams: Verlierer aus BSV 1892 [↓] - BHC [↑], BSC Rehberge [↓], Blau-Gold Steglitz/BSC, Tennis-Union Grün-Weiß, TC Longline Wedding, TC Mariendorf, Mahrzahner Füchse.

♦ **TOP 8 – Anträge:**

♦ Antrag R.Büttner/Gremium: Höhere Spielklassen sollen bei Ausfall eines Teams zu Saisonbeginn immer aus den unteren Spielklassen aufgefüllt werden - bei einer Gegenstimme angenommen.

♦ Antrag R.Büttner/Gremium: Änderung des § 22 der Satzung "Gelb-Rote Karten ziehen keine automatische Sperre nach sich." - einstimmig angenommen.

♦ Antrag M.Mayer/Rot-Weiß: Streichung von § 17 Abs. 3 Satz 1, zweiter Teilsatz - einstimmig angenommen.

♦ Antrag R.Büttner/Gremium: Änderung von § 17 Abs.2 => Die Kernzeit soll wieder auf 11.00 Uhr bzw. 11.40 Uhr als Spielbeginn begrenzt werden. Kurze Aussprache mit mehreren Wortmeldungen zur Gegenargumentation, u.a. mit Verweis auf sie Spielplatzsituation (Semler) und ähnliche Anfangszeiten beim Tennis (Tennis-Union?). Der Abtrag wurde gegen 3-Ja-Stimmen abgelehnt.

♦ Antrag R.Büttner/Gremium: Änderung von § 9 => Es sollten mehrere "Fremdspieler" gemeldet werden können, jedoch immer nur max. zwei pro Spiel einzusetzen sein. Zu diesem gab es eine kurze Aussprache, wobei auf die Nachteile mangelnder Kontrollierbarkeit durch das Gremium hingewiesen wurde. Hierauf wurde der Antrag vom Antragsteller zurückgezogen.

♦ Aus der Debatte resultierten zwei Vorschläge auf generelle Erhöhung der Fremdspielerzahl auf 3 (K.Busch/Wespen) bzw. 4 (J.Wormuth/BSV) Spieler. Man einigte sich auf ein zweistufiges Abstimmungsverfahren, zunächst generell Beibehaltung der bisherigen Regelung (2 Fremdspieler) versus Erhöhung abzustimmen und erst danach ggf. die Erhöhung auf 3 vs. 4. Die erste Abstimmung wurde jedoch mit 9 Stimmen zugunsten dr Beibehaltung entschieden, die zweite Abstimmung entfiel mithin. Die Anträge sind somit abgelehnt, § 9 der Satzung bleibt unverändert.

♦ Diskussionbeitrag von O.Gustke/BHC zum Thema neutrale Schiedsrichter und deren Bezahlung, der jedoch in keinen Antrag mündete.

♦ **TOP 9 – Verschiedenes:**

♦ Anfrage von B.Kühnast/Nikolassee nach der Durchführung der Pokalrunde. In einer kurzen Aussprache wurde mehrheitliches Interesse signalisiert; S.Semler/Gremium wies darauf hin, daß man entsprechend früh (Ende

August) beginnen und sich entsprechend früh konstituieren müsse; R.Büttner/Gremium wies darauf hin, daß es jemand organisieren müsse. M.Mayer/Rot-Weiß bat um Evaluierung für das nächste Jahr; eine Aktionsgruppe bestehend aus M-Mayer / Rot-Weiß, B.Kühnast / Nikolassee, O.Gustke/BHC sowie Gremiumsmitglied S.Semler fand sich hierzu bereit und wird sich dieser Aufgabe nach Abschluß der Hauptrunde annehmen.

♦ Anfrage von U.Oebius/Gremium nach Interesse an einem **Hallenturnier** wurde ebenfalls positiv aufgenommen; ohne formellen Beschuß wurde u.a. von R.Büttner/Gremium eine einfache Erprobung Organisaton mit morgendlicher Sign-In-Organisationsform empfohlen.

♦ Hinweis von S.Semler/Gremium auf **das im Jahr 2004 bevorstehende 50jährige Jubiläum der TFB**; es ergeht die Aufforderung an alle, sich Gedanken und Vorschläge zu machen zur Gestaltung dieses Jubiläums und auch nach Interessierten an der Mitgestaltung in ihren Vereinen zu werben. Denkbar wäre ein großes Sommerturnier mit Sommerfest und eine kleine Jubiläumsschrift (mit Rückgriff auf die Rücklagen in der TFB-Kasse). Ziel sei es, auf der nächsten Hauptversammlung im September 2003 konkrete Schritte zur Umsetzung zu verabschieden.

♦ M.Kozak (Gremium) beschloß die Sitzung um 21.15 Uhr.

♦ *Nach der Sitzung erfolgte das Einzahlen der Meldegebühr, die Abgabe von Meldelisten und partiell Ausgabe und (für die 1.Klasse) Abstempeln der Spielerpässe.*



Sebastian C. Semler

- Schriftführer T.F.B. -

Anlagen:

1. Anwesenheitsliste <[PDF](#)>
2. verabschiedete Form der aktualisierten Satzung der TFB, Fassung vom 25.09.2002 <[PDF](#)>
3. verabschiedete Form der neuen Spielordnung der TFB, Fassung vom 25.09.2002 <[PDF](#)>